

Erfolgreiche Leistungsprüfung

Feuerwehren Kunreuth und Ermreus



Fotos: FFW Kunreuth/Roland Rosenbauer

Kunreuth (FFW). Die Feuerwehren Kunreuth und Ermreus haben gemeinsam die Leistungsprüfung Wasser erfolgreich abgelegt.

Am Samstag, den 30. Oktober 2021 unterzogen sich in drei gemischten Gruppen aus 25 Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren Kunreuth und Ermreus der Leistungsprüfung. Die Feuerwehrkommandanten Clemens Hommel (FFW Kunreuth) und Philipp Machalz (FFW Ermreus) hatten die Leistungsprüfung im Rahmen der Modularen Truppausbildung eingeplant und weitere Kameraden ins Boot geholt, um einen gemeinsamen Abnahmetag für die beiden Wehren zu haben.

„Die Leistungsprüfung dient dazu, dass alle Kameraden die Grundlagen der Feuerwehrarbeit verinnerlichen, so dass sich jeder im Ernstfall darauf verlassen kann, dass alle Abläufe sitzen und funktionieren“, erklärt

Hommel und Machalz ergänzt: „Dass jeder, wenn nachts um drei die Sirene ertönt und man aus dem Bett schießt, alles kann.“

Seit Anfang Oktober hat sich jede Gruppe in ein bis zwei Terminen pro Woche auf den Tag vorbereitet und die Handgriffe eingeübt, bis sie saßen. Geübt wurde in Kunreuth, weil das Löschgruppenfahrzeug der FFW Kunreuth später auch als Prüfungsfahrzeug diente.



„Ein paar kleine Stolperer waren wegen der Anspannung dabei“, gibt sich Hommel selbstkritisch“, aber das ist im Eifer des Gefechts so. Die Kameraden haben sich als Team bewährt und darauf kommt es an - wir können rundum zufrieden sein.“

Am Ende konnten die Abzeichen durch die Prüfer Kreisbrandinspektor Johannes Schmitt, Kreisbrandmeister Willibald Hofmann und Kreisbrandmeister Dietmar Willert verliehen werden. Neben den Schiedsrichtern beglückwünschten der zweite Bürgermeister Edwin Rank und Gemeinderat Bernd Wohlhöfer den Absolventen zur erfolgreichen Prüfung.

„Gerade für die neuen Mitglieder, die das erste Mal mitgemacht haben, war das eine Bestätigung, dass das Ehrenamt auch einen Sinn hat“, zog Philipp Machalz ein positives Fazit.

„Und dadurch, dass wir am Sportplatz so öffentlichkeitswirksam üben konnten, hatten wir auch der Bevölkerung zeigen können, dass die Ortsfeuerwehren präsent sind.“